



Ein Name, ein Programm: „Krüger rockt“

Dem Wintereinbruch und den damit verbundenen chaotischen Verkehrsverhältnissen zum Trotz hatten sich erstaunlich viele „Oldie“-Fans auf den Weg ins Pumpwerk gemacht. Denn kein Geringerer als der „deutsche König des Rock ‘n’ Roll“, Harald Krüger, und seine Band hatten unter dem Motto „Krüger rockt“ zum Tanz gebeten. Fast drei Stunden lang begeisterten Joachim Villock an der Gitarre, Patrick Daniel am Kontrabass, Walt Bender am Schlagzeug und

Harald Krüger an den Tasten mit Kassikern aus den 50er Jahren. Mit ihren Lieblingstiteln von Jerry Lee Lewis und Elvis, Chuck Berry, Bill Haley und Buddy Holly lockten sie ihr Publikum auf die Tanzfläche.

So war es nicht nur der wohltemperierte Saal, sondern vor allem die mitreißende Performance, die schweißtreibend wirkte. „Krüger rockt“ – nicht nur ein Bandname, sondern ein Versprechen, das die Combo auch an diesem Abend einlöste. BILD: LENHARDT